3.5 Material

Alle Materialien, wie z.B. Coils, Bleche und Rohre werden hier erfasst und verwaltet. Grundsätzlich benötigt die Materialdatei keine Artikelnummer, da Sie ein eigenes Rückverfolgungssystem benutzt. Natürlich können Sie die Materialdatei jedoch auch über ein Artikelnummernsystem steuern. Dieses bietet sich vor allem bei Langmaterial (Rohre, Profile etc.) an.

Suchbegriffe / Sprungadressen für Online-Hilfe

Materialreiter: Menü: Funktionen:

<u>Hauptdaten</u> <u>Info</u> <u>Bestandsänderung</u> Bewegungsdaten Filter

Analyse Markierungen

Sonstiges Druck
Bild Listen

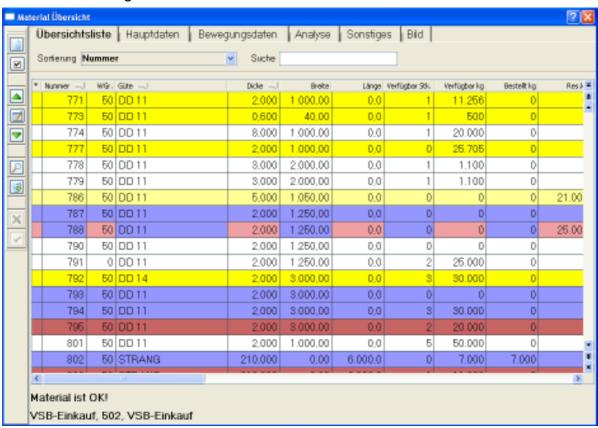
Extras

Sonderfunktionen

3.5.1. Allgemeine Materialverwaltung

Übersichtsliste

Die Übersichtsliste der Materialdatei gibt einen schnellen Überblick über die wichtigsten Daten der einzelnen Datensätze. Die Spalten der Übersichtsliste kann jeder Benutzer für seinen Arbeitsbereich entsprechend sortieren, Stahl-Control merkt sich die letzten Einstellungen.

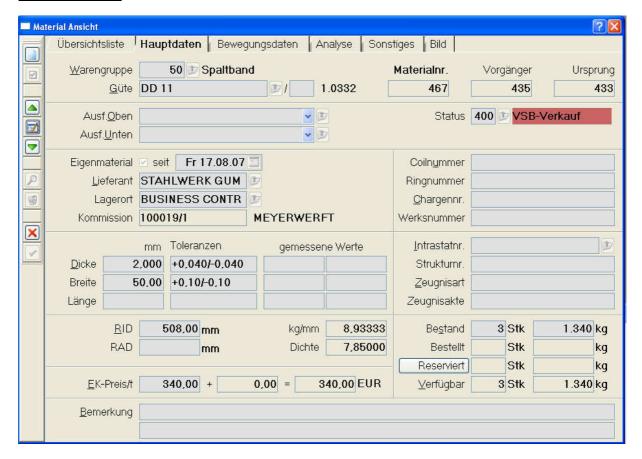


Wenn Sie neues Material erhalten, wird es in der Regel über den Einkauf und dessen Wareneingang verbucht! Dort werden die Daten schon bei der Bestellung eingegeben und die Einkaufspreise hinterlegt.

Es wird dringend davon abgeraten, Material manuell zu erfassen! Diese Funktion sollte nur bei Einführung des Programms und in Sonderfällen genutzt werden.

Im Folgenden werden einige wichtige Felder der Materialdatei näher erläutert.

<u>Hauptdaten</u>



Warengruppe

Dieses Feld greift auf die Schlüsseldatei "Warengruppen" zurück. Um einen Eintrag vorzunehmen, klicken Sie auf den Pfeilbutton rechts (oder F9) neben dem Feld und wählen einen Eintrag per Doppelklick aus. Hinter der Warengruppe verbirgt sich das spezifische Gewicht des Materials, welches zur Umrechnung Stck./Gewicht etc. benötigt wird.

Güte oder Qualität und Zusatz dazu.

Auch hier gibt es eine Referenzdatei. Um die einheitliche Schreibweise festzulegen ist über diese Datei eine automatische Rechtschreibkorrektur eingebaut. Über dem Gütezusatz kann z.B. auch die Vorauswahl der Güte eingeschränkt werden. Z. B. Kaltband, dann würden nur Güten angezeigt die Sie in der Referenzdatei entsprechend für Kaltband zulassen. Oder Sie nutzen den Begriff neutral 1A etc..

Materialnummer/Vorgänger/Ursprung

Die Materialnummer wird automatisch vom System vergeben. Ein Material, dass durch Bearbeitung aus einem anderen Material entstanden ist erhält die entsprechende Materialnummer als Vorgänger bzw. Ursprungsnummer.

Ausf.Oben/Ausf.Unten

Hier kann über den Zugriff auf die entsprechenden Stammdaten die jeweilige Beschaffenheit der Materialober- und Unterfläche ausgewählt werden. Es ist möglich

mehrere verschiedene Ausführungen zu hinterlegen. Die gewünschten Ausführungen werden in der Auswahlliste jeweils über <F4> in der Liste erfasst.

Status

Dieses Feld wird automatisch vom System gefüllt. Hier können Sie sofort erkennen, in welchem Bearbeitungsstatus sich das Material momentan befindet. (z.B. verfügbar, in Bearbeitung, gesperrt, usw.)

Eigenmaterial & Datum

An diesem Häkchen hängt der Unterschied zwischen Eigen- und Fremdmaterial. Material über Wareneingang im Einkauf aktiviert diesen Haken automatisch. Das Datum ist das Datum der Übernahme. Ausnahmen im Ablauf gibt es bei Konsimaterial.

Lieferant/Lagerort

Die entsprechenden Daten können aus der Adressdatei ausgewählt werden.

Kommission

Die Kommissionsnummer wird im Fall eines zugeteilten Kundenauftrags aus Ihrer Auftragsnummer und der Auftragsposition zusammengesetzt. Ist dieses Feld gefüllt, ist die gesamte Menge auf der Materialkarte für diesen Auftrag fest gebucht. Teilreservierungen sind dann nicht mehr möglich.

Dicke, Breite, Länge, etc.

Hier können die jeweiligen Maße des Materials erfasst werden. Die Dichte wird automatisch aus den Daten der Warengruppe übernommen. Der Wert kg/mm Bandbreite wird aus den angegebenen Maßen entsprechend vom System errechnet.

EK-Preis/t Feld 1

Wird bei der manuellen Anlage von Ihnen angelegt, oder aus dem Bestellvorgang automatisch gefüllt. Eine Änderung ist später nur über Menü <Extras> <Neubewertung> möglich. Dieser EK-Preis ist der sogenannte Basis-EK, nicht zu verwechseln mit dem TEP, im Basis-EK sind die Aufpreise aus dem Einkauf bereits enthalten. Wollen Sie die Aufpreise gesondert erkennen können, muss im Aufpreis der Bestellposition der Haken "in MatAktion schreiben" gesetzt werden.

Feld 2

gewachsene Kosten (Anarbeitung, Frachtkosten etc. werden durch Stahl-Control Vorgänge automatisch gefüllt)

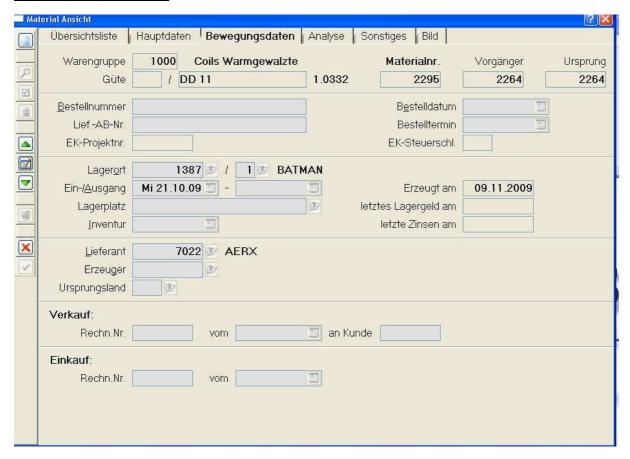
Feld 3

Summe von Feld 1 + 2

Bemerkung

Tragen Sie hier evtl. Mängel oder ähnliches ein. Die 1 Zeile wird auch in der Übersichtliste angezeigt.

<u>Bewegungsdaten</u>



Die Kopfdaten werden aus den Hauptdaten des Materials übernommen.

Die übrigen Felder für die Bewegungsdaten sollten im Normalfall automatisch vom System aus der entsprechenden Bestell- oder Auftragsdatei übernommen werden. Im Falle einer manuellen Erfassung der Materialdaten ist folgendes zu beachten:

Bestellnummer

Wird durch das Bestellwesen automatisch gefüllt mit Bestell-Nr. und Position

Lieferanten-AB-Nummer

Auftragsbestätigungsnummer des Lieferanten sobald bekannt eintragen, ist ein Suchfeld.

Bestelldatum

Wird automatisch gefüllt

Bestelltermin

Zieldatum für die Bestellung

EK-Projektnr. und EK-Steuerschlüssel

wird aus Bestellung verlinkt und angezeigt.

Lagerort

Das erste Feld enthält die Bezeichnung des Unternehmens, bei dem das Material gelagert ist. Klicken Sie auf den Pfeilbutton rechts neben dem Feld und fügen Sie den entsprechenden Datensatz aus der Adressdatei per Doppelklick ein. Das zweite Feld enthält die Anschrift des Lagerortes.

Ein-/Ausgang

Datum des Materialein- bzw. -ausgangs – dieser Materialkarte am Lagerort (Ausnahme bei geliefertem Material (*gelöscht) über Lieferschein).

Erzeugt am

Erzeugungsdatum (Buchungsdatum) der Materialkarte

Lagerplatz

manuelle Eingabe oder Übergabe durch Scanner

Inventur

manuelle Eingabe oder Übergabe durch Scanner

letztes Lagergeld am

letzte Lagergeldberechnung (z.B. durch <Finanzen> <Lagergeld buchen>)

letzte Zinsen am

letzte Zinsberechnung am (z.B. durch <Finanzen> <Zinsen buchen>)

Lieferant

Über die Bestellung wird hier der Lieferant automatisch eingestellt, und auch auf Seite 1 angezeigt.

Erzeuger

Buchung ebenfalls über Bestellung Wareneingang.

Ursprungsland

Dieses Feld greift auf die Schlüsseldatei 'Länder' zurück. Klicken Sie auf den Pfeilbutton rechts neben dem Feld und wählen Sie anschließend per Doppelklick das Ursprungsland aus, um dieses in das Feld einzutragen. Tragen Sie in dieses Feld das Ursprungsland des Materials ein. Bei Buchung über Wareneingang wird der Ländercode des Erzeugers automatisch gebucht.

Verkauf

Wird das Material verkauft und berechnet, wird die Verkaufsrechnung hier automatisch eingetragen.

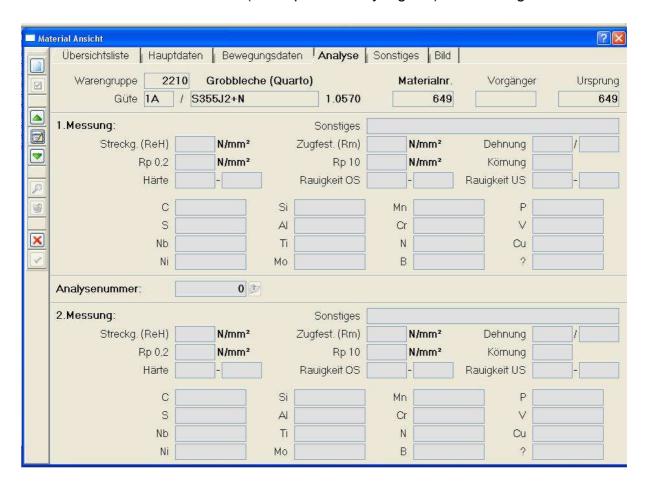
Einkauf

Buchen Sie die Eingangsrechnungen über Stahl-Control, und ordnen die EK-Kontrolle (Rückstellungen) den Eingangsrechnungen zu, wird hier ebenfalls die EK-Rechnungsnummer und Datum eingetragen.

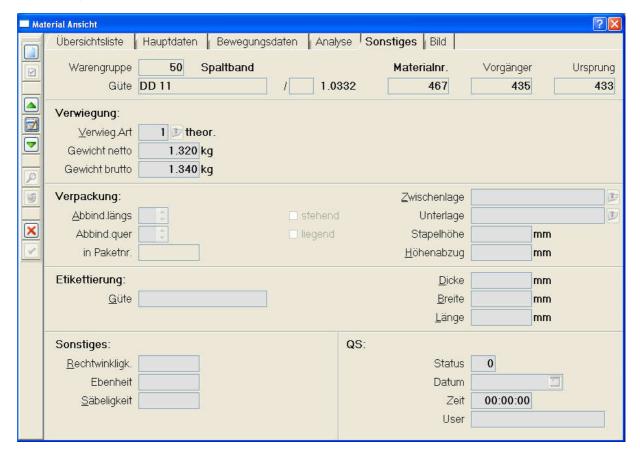
Analyse

Tragen Sie in diese Karteikarte die Analysedaten des Materials ein. Die Werte der ersten Messung stammen im Allgemeinen vom Lieferanten und werden, sofern sie dort erfasst wurden, von der Wareneingangsdatei übernommen. Die Werte der zweiten Messung erscheinen im Werkszeugnis oder in der Analysebescheinigung - dies sind bspw. Werte nach der Fertigung.

Analysenummer zwischen den Messungsfeldern bezieht sich auf eine Analysedatei die von einem externen Gerät (z.B. Spektralanalysegerät) mit Daten gefüllt wurde.



Sonstiges



Die Felder in diesem Punkt sind nach den Gesichtspunkten Verwiegung, Verpackung, Etikettierung, Sonstiges und QS gegliedert. Die Daten werden auch hier im Normalfall aus anderen Dateien (Produktion oder Wareneingang etc.) vom System gefüllt.

Verwiegung

Aus Produktion oder Wareneingang

Verpackung

Aus Wareneingang oder Produktion

Etikettierung = Abweichende Etikettierung

z.B. aus Produktion

Sonstiges

Rechtwinklig-, Eben- und Säbeligkeit

Geben Sie in diesen Feldern die entsprechenden Materialdaten ein.

QS

Geben Sie hier die relevanten Daten der QS Abnahme ein (individual Ablaufgesteuert).

Bild

Hinterlegung einer Bilddatei bei Reklamationen etc..

3.5.1.2 Materialmenüs



Datensatz

Ansicht

Die beiden Punkte sind in jeder Verwaltung gleich.

Info

Hier finden Sie alle Informationen über das Material.



Aktionen

Hier können Sie alle Aktionen mit dem Material anschauen, wie z.B. Verladeanweisungen.

Reservierungen

Legen Sie hier Reservierungen an oder verwalten Sie die bestehenden.

Achtung! Es kann keine Reservierung angelegt werden, wenn die Materialkarte bereits kommissioniert ist, also den Status 400 hat. Wurde aber vorher eine Reservierung auf eine Kommission angelegt und man ordnet dieses Material nun dem Auftrag zu, so wird die Reservierung automatisch gelöscht. Stimmen Auftragsnummer und Kommissionsnummer nicht überein, kann das Material nicht dem Auftrag zugeordnet werden.

Bestandsbuch

Hier werden Bestandsänderungen und Wertkorrekturen an der Materialkarte protokolliert. Beispiel: Abschreibungen, Bestandsabgänge durch Splitten, Teilabgänge durch Lieferscheine und Fahraufträge.

Protokoll

Hier wird Ihnen angezeigt, wer dieses Material angelegt hat oder wer wann etwas verändert hat.

Filter

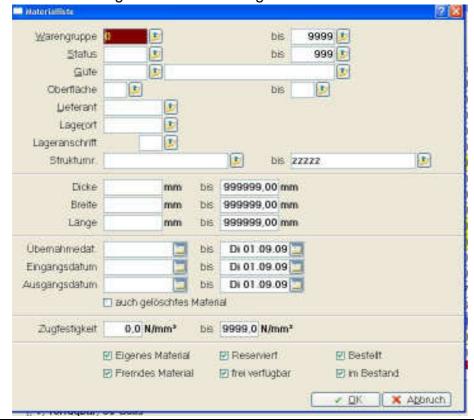
Zeigt gelöschtes Material an, oder blendet es aus.

Markierungen

Serienmarkierung



In der angezeigten Materialübersichtsliste können Einträge automatisch markiert werden. Über die Funktion <Serienmarkierung> erhält man nachstehende Selektionsmaske die die gewünschten Einträge ermittelt und markiert.



Der Funktionshaken "auch gelöschtes Material" funktioniert nur in der aktuellen Datei, nicht in der Materialablage.

Serienmarkierung für Abwertung

Diese Funktion ist von der Selektion eingeschränkt, geht aber auf einen Bestandsstichtag zurück. Siehe Prozessbeschreibung **Materialabwertung**

Übersichtsliste so selektieren

Nachdem alle Einträge markiert wurden, kann die Materialzugriffsliste entsprechend dargestellt werden. Alle nicht markierten Einträge werden ausgeblendet

alle Markierungen entfernen

Hebt die Einstellung <Übersichtsliste so selektieren> wieder auf

Laden & Speichern

Die Kriterien für die Serienmarkierung können pro USER extern gespeichert und wieder aufgerufen werden.

Serienänderung

Spezialfunktion, die alle Datenbankfelder der Materialdatei anbietet, und die Feldinhalte durch einen neuen einzugebenden Inhalt ersetzt.

Druck



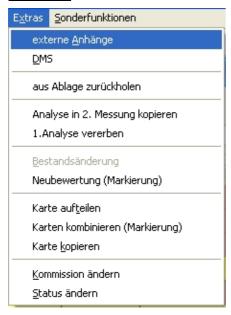
Passend zur gewählten Materialkare werden die im Menü gezeigten Formulare gedruckt.

- Materialstammbaum = die Historie der Materialkarte bis zum Ursprung
- Etikett = Auswahl eines Etikettenformates, Ergänzung und Druck
- Werkszeugnis = Auswahl eines Werkszeugnisformates und Druck.

Listen

Auswahlliste der freigeschalteten Standard- und Individualreporte. Alle Listen und Reporte stehen wahlweise als Druck oder XML-Datei zur Verfügung.

Extras



Externe Anhänge

Hier können Sie externe Dateien anhängen wie z.B. Zeugnisse oder Bilder etc. anhängen. Die Ausgabe erfolgt über einen individuell zu programmierendem Druck

DMS

Sollten Sie das (DMS) Dokumentenmanagement- & Archivierungs-System ArcFlow einsetzen, öffnet sich hier das DMS Fenster in der Zeugnisverwaltung, und unter Eingabe eines frei wählbaren Begriffs zeigt Ihnen ArcFlow die gespeicherten Zeugnisdokumente zu dieser Materialkarte an.

aus Ablage zurückholen

Stahl-Control löscht keine Datensätze. Wenn eine komplette Materialstruktur abgearbeitet und verkauft wurde (gelöscht), wird bei einer Dateireorganisation (Hauptmenü Extras Reorganisation) die gesamte Struktur in die Materialablage übertragen. Über diesen Menüpunkt können Sie durch Eingabe einer Materialnummer die komplette Struktur wieder in die aktive Verwaltung zurückholen, um alle Vorgänge die dieses Material und seine "Kinder und Enkel" betreffen zu überprüfen.

Analyse in 2. Messung kopieren

Bei Auswahl dieses Punktes, werden die Werte aus der Analyse in die 2. Messung der Materialkarte kopiert.

Hierbei muss eine Analysennummer eingetragen sein und diese wird in die zweite Messung kopiert.

1. Analyse vererben

Über die Strukturnummer wird ab dieser Nummer die Analyse 1 vererbt.

Beispiel: aus dem Coil- Wareneingang liegt eine Analyse vor. Das Material wird geteilt, beide Coils haben jetzt die gleiche Analyse. Das erste geteilte Coil wird nun geglüht und gewalzt, die Materialstruktur verändert sich, eine neue Analyse wird erstellt. Mittlerweile ist dieses Material aber schon zu Blechen weiterverarbeitet. Jetzt wird die damalige Festigkeitsanalyse auf dem gewalzten Ursprung erst erfasst und dann vererbt.

Hierzu geht man auf die Ursprungskarte (keine Markierung) und wählt den o.g. Menüpunkt aus.

Bestandänderung



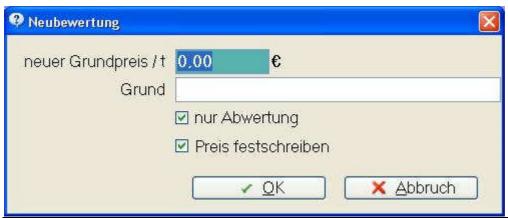
Stahl-Control führt über das jeweilige Material ein internes **Bestandsbuch**. Manuelle Gewichtsveränderungen und Basispreisänderungen (siehe Neubewertung). Hier wird die Gewichtsveränderung protokolliert.

Neubewertung (Markierung)

Hiermit ist werden folgende Punkte geregelt:

- Abwertung
- Änderung EK-Grundpreis
- Aufwertung

Der Hinweis Markierung besagt das diese Aktion nur für markierte Materialkartenvorgenommen wird.



In der Maske wird der neue Grundpreis eingegeben, der auf der Materialkarte später als Basis EK-Preis angezeigt wird. Das die Materialkarte abgewertet wurde geht dann nur aus dem Bestandsbuch hervor, wo als Bestandsveränderung nur der Minusbetrag ausgewiesen wird, um der diese Materialkarte gemindert wurde.

Grund: Bemerkung zur Erläuterung im Bestandsbuch

nur Abwertung tiefere EK-Preise werden nicht erhöht

Preis festschreiben der Preis kann nicht mehr durch andere Bewertungen in der

Vererbungskette verändert werden. Es ändert sich nur wenn die

Materialkarte mit markiert wurde.

Karte aufteilen

Hier wird die Materialkarte in 2 Karten aufgeteilt. Die Abfrage geht über Stück und Gewicht, anschließend werden die Karten entsprechend aufgeteilt. Achtung nur Bestandskarten – nicht Status bestellt etc..

Karten kombinieren

Sollen zwei oder mehrere Materialkarten zusammengeführt werden, so markieren Sie diese (EINFG-Taste) und führen Sie die Funktion aus. Alle Werte die Identisch sind, werden in die neue Materialkarte übernommen. Die Kosten werden umgerechnet und werden auch nachträglich übergeben. Die grafische Ausgabe (Strukturbaum) führt auf, aus welchen Materialkarten eine Kombination durchgeführt wurde.

Karte kopieren

Das System erstellt ein genaues Abbild der Materialkarte. (Materialnummer ändert sich!) Ist interessant bei der Ersterfassung von Beständen.

Kommission ändern

Hier entfernt das System die vorhandene Kommission und setzt das Material wieder auf den Status 1 (Verfügbar).

Status ändern

Manuelles ändern von dem Materialstatus. Hier gilt besondere Vorsicht bei Materialkarten, die z.B. in Bearbeitung sind.

Sonderfunktionen

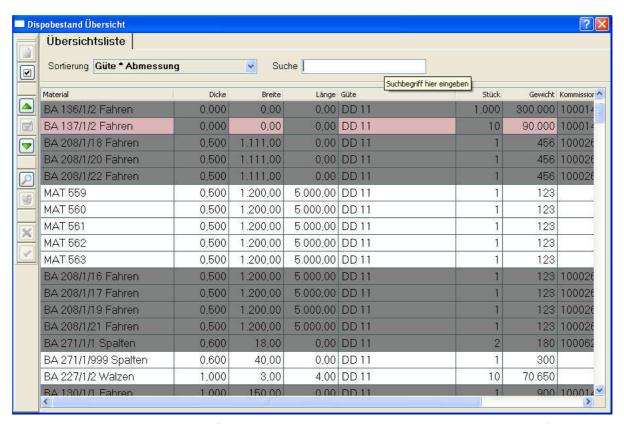
Individualisierungsmöglichkeiten für den Kunden.

Sobald ein Kunde individuelle

Funktionen/Abläufe wünscht, können diese über das Sonderfunktionsmenü realisiert werden. Diese Funktion beeinflusst nicht die Updatefähigkeit der Software.

3.5.2 Dispobestand

In dieser Übersicht sehen Sie alle Materialien, die zurzeit nicht zur Verfügung stehen und in einer Weiterbearbeitung sind. Zu finden ist diese Übersicht unter Stammdaten/Material/Dispobestand.



Hier können erwartete Lagerfertigung erkannt werden die noch nicht ausgeführt sind.